Es stürmt gewaltig!
S-Bahn Hannover stellt ihren Betrieb im kompletten Liniennetz vorübergehend ein - umgestürzter Baum blockiert schon am Vormittag Bahnverkehr bei Coppenbrügge

Dienstag 31. März 2015 - **Hannover/Coppenbrügge (wbn). Sturmtief „Niklas“ hat weite Teile Niedersachsens fest im Griff – und bremst derzeit den Bahnverkehr im Land empfindlich aus. In Coppenbrügge kam es sogar schon heute Morgen zu einem unfreiwilligen Zugstopp.**

Die S-Bahn Hannover hat um kurz vor 15 Uhr ihren Betrieb komplett eingestellt. „Zur Sicherheit unserer Fahrgäste sind wir aufgrund der Wetterlage gezwungen, den S-Bahn Verkehr komplett einzustellen“, heißt es in einer Stellungnahme. In München musste als Folge der Orkanböen von "Niklas" sogar vorübergehend der Hauptbahnhof evakuiert werden.

Fortsetzung von Seite 1

Wegen diverser Unwetterschäden könne ein „Durchführen des Zugbetriebes aus Sicherheitsgründen“ nicht verantwortet werden, kommentierte die S-Bahn Hannover die Einstellung des Zugverkehrs in Niedersachsen.

Weitere Hinweise der Deutschen Bahn: Die Strecke Minden–Rheine ist im Bereich Melle/Bruchmühlen nur eingleisig befahrbar. Es kommt zu Verspätungen und Zugausfällen.

Auch auf der Strecke Hannover–Bremen verspäten sich die Regional- und Fernverkehrszüge der DB teils erheblich. Der Grund: Eine Oberleitungsstörung zwischen Nienburg und Eystrup. Die DB-Regio-Züge beginnen und enden jeweils aus Richtung Bremen in Eystrup und aus Richtung Hannover in Nienburg (Weser). Es ist ein Busnotverkehr zwischen Eystrup und Nienburg eingerichtet.

Bereits am Vormittag war ein Zug der NordWestBahn nahe des Bahnhofs Coppenbrügge in Teile eines umgestürzten Baumes gefahren, der Zug musste evakuiert werden.